

Flughafen Wien AG zum Geschäftsjahr 2015: Starker Ergebnisanstieg auf €100,4 Mio. (+ 21,8 %) – Trotz Gegenwind aus zahlreichen Krisenherden bestes Ergebnis der Unternehmensgeschichte erreicht

Dividendenvorschlag: Steigerung auf €2,00 (+21,2 % nach €1,65 in 2014) – Positiver Ausblick für 2016

- **UMSATZ** steigt auf €654,4 Mio. (+3,8 %), **EBITDA** auf €275,2 Mio. (+10,0 %)
- **NETTOERGEBNIS¹⁾** steigt deutlich auf €100,4 Mio. (+21,8 %)
- **NETTOVERSCHULDUNG** weiter reduziert auf €466,0 Mio. (Minus €40,2 Mio. gegenüber 2014)
- **INVESTITIONEN** lagen 2015 bei €79,9 Mio., 2016 werden €95 Mio. angepeilt
- **POSITIVER AUSBLICK** für 2016: Umsatz soll auf über €675 Mio., Nettoergebnis auf über €105 Mio. steigen

In einem herausfordernden Jahr, das von krisenbedingten Verkehrsrückgängen und Streiks, aber auch von Passagierwachstum auf der Langstrecke, sowie durch neue Airlines und Destinationen geprägt war, konnte die Flughafen Wien AG eine deutliche Ergebnisverbesserung erreichen. Im Geschäftsjahr 2015 sind der Umsatz um 3,8 %, das EBITDA um 10,0 % und das Nettoergebnis um 21,8 % gestiegen, die Nettoverschuldung konnte auf € 466,0 Mio. reduziert werden. Der Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung liegt bei € 2,00 und damit um 21,2 % über der Vorjahresdividende.

Auch für das Jahr 2016 ist der Ausblick positiv: So wird ein Anstieg beim Passagieraufkommen zwischen 0 % und 2 % erwartet. Der Umsatz soll auf mehr als € 675 Mio., das EBITDA auf über € 280 Mio. steigen. Das Ergebnis nach Steuern für 2016 wird aus heutiger Sicht bei mehr als € 105 Mio. liegen. Die Nettoverschuldung soll auf unter € 400 Mio. reduziert werden.

„Der Flughafen Wien ist wirtschaftlich gut unterwegs: In fünf Jahren konnte die Produktivität um rund 30 % gesteigert werden. Trotz Gegenwind aus zahlreichen Krisenherden konnte dadurch 2015 das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte erreicht werden. Auch 2016 rechnen wir mit einem Zuwachs bei Umsatz und Ergebnis. Die Airport City ist im letzten Jahr um fünf Betriebsansiedlungen gewachsen und gerade jetzt starten die Bautätigkeiten für das neue Moxy-Hotel, das 2017 eröffnet wird. Auch weitere potenzielle Standortpartner zeigen bereits reges Interesse am Immobilienstandort Flughafen“, erläutert Dr. Günther Ofner, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„2015 war für die Luftfahrt ein herausforderndes Jahr, das von der Entwicklung einzelner Krisenregionen und Streiksituationen, aber vor allem auch von Wachstum geprägt war. So konnten wir mit 22,8 Mio. Passagieren einen neuen Rekord und ein starkes Plus auf der Langstrecke verzeichnen. Sehr gut hat sich unser Shopping- und Gastro-Bereich mit einem Umsatzplus von 6,9 % entwickelt. Für 2016 sind wir optimistisch: Es stehen bereits einige neue Flugverbindungen und neue Airlines fest, unter anderem wie seit kurzem bekannt, Air India nach Delhi. So erwarten wir ein Passagierplus zwischen 0 % und 2 %“, stellt Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG, fest.

Dividende steigt auf €2,00 je Aktie

Gestützt auf die gute Geschäftsentwicklung im Jahr 2015 wird der Hauptversammlung am 31.5.2016 eine erhöhte Dividende von € 2,00 je Aktie (2014: € 1,65) vorgeschlagen, in Summe € 42 Mio. Über die Mitarbeiterstiftung, die 10 % der Aktien hält, profitieren auch alle Beschäftigten der Flughafen Wien AG von der höheren Dividende, die ja auch Resultat ihrer erfolgreichen Arbeit ist. Die Dividendenrendite für das Geschäftsjahr 2015 beläuft sich bezogen auf den Kurs vom 31.12.2015 auf rund 2,3 %, die Pay-out-Ratio in Prozent des Periodenergebnisses nach Minderheiten beträgt 41,8 %.

Umsatz und Ergebnisentwicklung in den Segmenten

Die Umsätze des Segments Airport stiegen im Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr um 4,4 % auf € 359,2 Mio. Das EBIT verbesserte sich um 17,0 % auf € 53,5 Mio. Das Segment Handling verzeichnete einen Anstieg der Umsatzerlöse um 3,8 % auf € 151,3 Mio. Dabei wurde ein Segment-EBIT von € 11,5 Mio. (-5,4 %) erwirtschaftet. Darin sind auch die Sicherheitsdienstleistungen der VIAS sowie die Abfertigungsdienstleistungen der Vienna Aircraft Handling (VAH) enthalten. Das Segment Retail & Properties entwickelte sich auch im Jahr 2015 positiv und erzielte ein Plus beim Umsatz von 3,6 % auf € 128,2 Mio. Dazu trugen vor allem Erlössteigerungen bei Shopping & Gastronomie bei. Das EBIT stieg um 16,8 % auf € 68,9 Mio. Die Umsätze der Sonstigen Segmente gingen um 5,7 % auf € 15,6 Mio. zurück (EBIT € 9,0 Mio.).

Investitionen

Von den insgesamt € 79,9 Mio. Investitionen im Jahr 2015 entfielen € 13,3 Mio. auf Arbeiten an den Rollwegen, € 10,0 Mio. auf Winterdienst- bzw. Geräteeinstellhallen sowie auf Investitionen im Zusammenhang mit der 3. Piste, Spezialfahrzeuge, EDV-Equipment und Sprengstoffspurendetektoren. Für das Jahr 2016 sind Investitionen in der Höhe von rund € 95,0 Mio. vorgesehen.

Gute Verkehrsentwicklung 2015 – 2016 leicht optimistisch

Verkehrsseitig hat sich das Jahr 2015 gut entwickelt. Mit 22,8 Mio. Passagieren (+1,3 %) konnte der Flughafen Wien einen neuen Rekordwert verzeichnen. Positiv wirkten sich vor allem die neuen Langstrecken, neuen Flugverbindungen und Frequenzerweiterungen der Airlines aus. Negativen Einfluss hatte jedoch die Krisensituation in Russland. Leicht zurück gingen die Anzahl der Starts und Landungen mit minus 1,7 %, sowie die Sitzplatzauslastung (Sitzladefaktor), die um 0,7 Prozentpunkte auf 74,3 % gesunken ist. Das Frachtaufkommen verzeichnete einen leichten Rückgang um 1,8 % auf 272.575 Tonnen. 2015 wurde der Flughafen Wien von 75 Fluglinien regelmäßig angefliegen, die 181 Destinationen in 73 Ländern bedienten.

Für das Jahr 2016 rechnet die Flughafen Wien AG mit einer steigenden Passagierentwicklung zwischen 0 % und 2 % sowie einer stabilen Entwicklung bei den Bewegungen zwischen -1 % und 0 %. Erste Impulse dafür sind aus heutiger Sicht unter anderem durch neue Streckenaufnahmen nach Shanghai (CN), Bari (IT), Havanna (CU) und Isfahan (IR) durch Austrian Airlines, nach Faro (PT), Split und Dubrovnik (HR) durch NIKI, sowie durch Aufstockungen und neue Verbindungsaufnahmen von Air India, easyJet, Eurowings, People's Viennaline, SAS, SunExpress, Transavia, und Vueling zu erwarten.

1) Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen

Vorläufiger Konzernabschluss*

Gewinn und Verlustrechnung in Mio. €	2015	2014	Veränd. in %
Umsatzerlöse	654,4	630,2	3,8
Sonstige betriebliche Erträge	7,4	16,1	-53,9
Betriebsleistung	661,8	646,3	2,4
Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	-34,2	-38,9	-12,2
Personalaufwand	-260,6	-254,1	2,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-91,9	-103,1	-10,8
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	275,2	250,2	10,0
Planmäßige Abschreibungen	-134,3	-130,4	2,9
Wertaufholungen	2,0	0,0	n.a.
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	142,9	119,8	19,3
Beteiligungsergebnis ohne at-Equity Unternehmen	0,3	0,1	89,9
Zinsertrag	1,6	0,9	73,5
Zinsaufwand	-22,3	-24,2	-7,7
Sonstiges Finanzergebnis	-0,1	0,1	n.a.
Finanzergebnis ohne at-Equity Unternehmen	-20,6	-23,1	-10,7
Ergebnis aus dem Abgang von at-Equity Unternehmen	0,0	2,3	-100,0.
Anteilige Periodenergebnisse at-Equity Unternehmen	8,6	7,7	11,2
Finanzergebnis	-12,0	-13,1	-8,2
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	130,9	106,7	22,7
Ertragsteuern	-30,5	-24,8	23,1
Periodenergebnis	100,4	81,9	22,5
Davon entfallend auf:			
Gesellschafter der Muttergesellschaft	100,4	82,5	21,8
Nicht beherrschende Anteile	-0,0	-0,5	-98,9
Ergebnis je Aktie (in €, verwässert = unverwässert)	4,78	3,93	21,8

Bilanzkennzahlen in Mio. €	2015	2014	Veränd. in %
AKTIVA:			
Langfristiges Vermögen	1.748,6	1.803,4	-3,0
Kurzfristiges Vermögen	161,1	88,8	81,4
PASSIVA:			
Eigenkapital	1.020,0	952,5	7,1
Langfristige Schulden	579,1	672,2	-13,9
Kurzfristige Schulden	310,6	267,5	16,1
Bilanzsumme	1.909,7	1.892,2	0,9
Nettoverschuldung	466,0	506,2	-7,9
Gearing (in %)	45,7	53,1	-7,4%p

Cashflow Rechnung in Mio. €	2015	2014	Veränd. in %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	228,4	220,6	3,5
aus Investitionstätigkeit	-146,9	-67,5	117,8
aus Finanzierungstätigkeit	-79,1	-154,8	-48,9
Free-Cashflow	81,5	153,1	-46,8
CAPEX	79,9	75,1	6,4

* Alle angegebenen Werte beziehen sich auf das vorläufige Konzernergebnis 2015 der Flughafen Wien Gruppe.

Der vollständige Geschäftsbericht und Jahresfinanzbericht der Flughafen Wien AG über das Geschäftsjahr 2015 vom 01. Jänner bis 31. Dezember 2015 wird Ende April 2016 veröffentlicht und wird unter http://www.viennaairport.com/unternehmen/investor_relations unter dem Menüpunkt – Publikationen und Berichte – in den Unterpunkten – Geschäftsberichte bzw. Jahresfinanzberichte – abrufbar sein.

Flughafen Wien, 2. März 2016

Der Vorstand

Rückfragehinweis:

Konzernkommunikation Flughafen Wien AG

Pressestelle:

Peter Kleemann (+43-1-) 7007-23000
 Clemens Schleinzer (+43-1-) 7007-22399
 Stefanie Tomanek (+43-1-) 7007-26939
p.kleemann@viennaairport.com
c.schleinzer@viennaairport.com
s.tomanek@viennaairport.com

Investor Relations:

Judit Helenyi (+43-1-)7007-23126
 Mario Santi (+43-1-) 7007-22826
j.helenyi@viennaairport.com
m.santi@viennaairport.com

www.viennaairport.com